



**Pressemitteilung zur  
Jubiläumsregatta der KRG 1891 e.V. im Vorfeld des  
86. Kölner Stadtachters am Samstag, 16. Juli 2016**

Die Idee zum **KölnVierer** ist anlässlich des 125-jährigen Vereinsjubiläums der Kölner Rudergesellschaft 1891 e.V. entstanden und ist in diesem Zusammenhang eine Jubiläumsregatta unter Beteiligung aller Kölner Vereine rechts und links des Rheins.

Im Kölner Stadtgebiet sind eine Reihe sehr aktiver Rudervereine mit Schwerpunkt Breitensport sowie im Langstreckenrudern ansässig, die jedoch keine Besatzungen auf dem durch die Ruderbundesliga über die Jahre immer weiter gestiegenen Niveau der traditionellen Stadtachterregatta mit Mannschaften aus ganz NRW stellen können.

Ziel ist es, für die im Kölner Stadtgebiet beheimateten Rudervereine eine Regatta zu veranstalten, die ausschließlich ihren Schwerpunkt auf den ambitionieren Breitensport legt und in der Bootsklasse „Doppel-Vierer, handgesteuert“ den Vereinen ermöglicht, ihren Stadtmeister auf der „Rodenkirchener Hausstrecke“ zu ermitteln.

Das Rennen startet gegen 16:00 / 16:30 Uhr im Anschluss an das traditionelle Schülerrennen und wird in diesem Jahr erstmalig ausgetragen. Bei dem Rennen treten Vereins-Mannschaften aus sechs Kölner Rudervereinen gegeneinander an – ein Mix aus Renngemeinschaften verschiedener Vereine sowie aktive Rennruderer sind nicht zugelassen.

In der Hoffnung auf breiten Zuspruch ist beabsichtigt, die Austragung des **KölnVierer** jährlich zu wiederholen und der Regatta so neben dem Schülerrennen und der Stadtachterregatta einen festen Platz im Kölner Sportkalender am Tage der Kölner Lichter zu bieten.

Die Organisation des Rennen erfolgt durch die Kölner Rudergesellschaft 1891 e.V. in enger Abstimmung mit dem Kölner Ruderverein von 1877. Das Logo wurde von dem Kölner Designer Reiner Bartel entwickelt und stellt abstrahiert die sich vor und zurück schiebenden Bugspitzen im Rennverlauf dar.

*Ulrich Bartelt, KRG 1891 e.V., Köln, 20.06.2016*